



Futtermitteltest e.V.

MB311-Öko-Schweine

Zusammenstellung der Prüfergebnisse für Ökofutter – Allein- und Ergänzungsfutter für Schweine 2020/ 2021

Im Rahmen der vom VFT durchgeführten Warentests wurden in den Jahren 2020 und 2021 auch 13 Öko-Futter für Schweine geprüft.

Die Ergebnisse werden nachfolgend zusammengestellt. Es handelt sich um acht Alleinfutter für den Einsatz in der Ferkelproduktion (vier Alleinfutter für Ferkel, vier Alleinfutter für Sauen), sowie sechs Futter für die Schweinemast (vier Allein-, zwei Ergänzungsfutter). Die Futter waren insgesamt drei Herstellern zuzuordnen.

Im Gegensatz zu Alleinfutter (AF) werden Ergänzungsfutter (EF) üblicherweise mit Getreide (und/oder anderen Komponenten) eingesetzt, um die Aminosäuren- und Mineralstofflücke des Getreides zu schließen und ggf. den Energiegehalt in der Futtermischung anzuheben.

Bei der Bewertung der Nährstoffgehalte des Ergänzers muss dabei die „fertige Mischung“ aus jeweils anteilig Ergänzern und Getreide (bzw. weiteren Komponenten) berücksichtigt und mit den Vorgaben verglichen werden. Der Hersteller sollte dazu einen möglichst genauen Mischungsanteil angeben oder auf eine Rationsberechnung und den einzustellenden Lysingehalt hinweisen.

Unter www.futtermitteltest.de sind ausführliche Erläuterungen des VFT, Richtwerte zur Nährstoffausstattung der Futter sowie weitere Anforderungen des VFT zu finden.

Kommentierung der Ergebnisse

Ferkelfutter – Vier Ferkelaufzuchtfutter von einem Hersteller waren einbezogen.

Im Hinblick auf die fachliche Eignung werden bei den Ferkelfuttern neben Lysin auch die Aminosäuren Methionin und Cystin sowie Threonin bewertet. Für Lysin sowie Methionin sind die deklarierten Werte gelistet und Abweichungen in Tabelle A als "abweichender Befund" angegeben. Da weitere Aminosäuren nicht deklarationspflichtig sind, werden für diese nur die analysierten Gehalte in Tabelle A (rechte Spalte) aufgeführt. In Tabelle B sind die Einsatzhinweise der Hersteller erfasst, in der vorliegenden Liste waren alle Futter für den Bereich 18-30 kg LM vorgesehen.

Die Futter waren hinsichtlich Energie mit 13,0-13,2 MJ ME/kg und mit 18,5-19,0 % Rohprotein bzw. 1,1-1,25 % Lysin und 0,31-0,36 % Methionin konzipiert.

Erfreulich ist die vollständige (futtermittelrechtliche) Übereinstimmung der Laborbefunde mit den Herstellerangaben bei den wichtigsten Nährstoffen. Gegenüber den Jahren 2018 bis 2019 lag auch immer die rechtlich geforderte Methionin-Angabe sowie die (freiwillige) Calcium- und Phosphor-Angabe vor. Eine Energieangabe erfolgte ebenfalls immer, was die passende Auswahl des Futters vereinfacht.

Alle Anforderungen wurden eingehalten – die Futter enthielten genügend Energie, Aminosäuren und Mineralstoffe sowie einen ausreichenden Fütterungshinweis. Somit konnten alle Ferkelfutter die beste Note "1" erreichen.

In den Jahren 2020/21 waren nur Futter für ältere Ferkel (18-30 kg LM) im Test. Die AS-Vorgaben wie auch alle anderen Anforderungen wurden eingehalten.

Sauenfutter – Drei Alleinfutter von einem Hersteller waren in 2020 und 2021 in die Prüfung einbezogen. Es handelte sich um ein Tragefutter und zwei Futter für säugende Sauen. Die Alleinfutter waren mit 12,2 bzw. 13,0 MJ ME/kg bei 14,0 bzw. 17,0 % Rohprotein und 0,7 bzw. 1 % Lysin sowie 0,70/ 0,90 % Calcium und 0,55 % Phosphor konzipiert.

Erfreulicherweise wurden auch für die Sauenfutter in allen Fällen die Angaben zu den wichtigen Nährstoffgehalten durch die Analyse bestätigt – es war also "drin was draufsteht".

Bzgl. der fachlichen Anforderungen ist beim Säugefutter neben ausreichenden Gehalten an essentiellen Aminosäuren (hier nur Lysin geprüft) und Mineralstoffen (hier Calcium und Phosphor geprüft) vor allem ein ausreichend hoher Energiegehalt wichtig, um den für die Milchbildung hohen Energiebedarf bestmöglich abzudecken und Lebendmasseverluste zu begrenzen. Mit 13,0 MJ ME/kg wird ein auch in der konventioneller Sauenhaltung üblicher Energiegehalt eingestellt.

Im Tragebereich ist neben einer niedrigen Energieversorgung vor allem auf eine höhere Faserversorgung zu achten (lt. Tierschutznutztierverordnung 200 g Rohfaser je Tag bzw. 7 % im Futter). In der Öko-Haltung wird durch Verabreichung von Grobfutter und Haltung auf Einstreu grundsätzlich eine ausreichende Rohfaseraufnahme erreicht, was zur Stabilisierung der Darmgesundheit, Vorbereitung auf ein hohes Futteraufnahmevermögen, eine stärkere Sättigung und damit Ruhe im Bestand führen sollte.

Die fachlichen Anforderungen an die Sauenfutter wurden erreicht, sodass in allen Fällen eine Bewertung mit Note „1“ erfolgen konnte.

Mastschweinefutter – Bei den geprüften Mastfuttern handelte es sich um vier Alleinfutter und zwei Ergänzungsfutter für Mastschweine von drei Herstellern. Für ein Futter fehlte eine solche Angabe, was dann als Universalfutter ab 35 kg LM angesehen wurde. Für drei Alleinfutter waren der Einsatzbereich, -beginn bzw. -ende mit x kg Lebendmasse angegeben.

Die Alleinfutter waren mit 12,8-13,2 MJ ME/kg, 14,3-16,8 % Rohprotein sowie 0,75-1,05 % Lysin bzw. 0,24-0,32 % Methionin konzipiert. Die konzipierten Phosphorgehalte schwankten von 0,53-0,56 %. Die Ergänzungsfutter wurden mit 25,1-26,0 % Rohprotein und 1,49-1,51% Lysin, 0,27-0,30 Methionin bei 0,70-0,81 % Phosphor deklariert. Zum Energiegehalt wurden bei den Ergänzungsfuttermitteln keine Angaben gemacht.

Die angegebenen Energie- und Nährstoffgehalte wurden durch die Laborbefunde komplett bestätigt.

Bei der fachlichen Bewertung hielten zwei Allein- und ein Ergänzungsfutter die VFT-Vorgaben ein und konnten so mit der Bestnote „1“ bewertet werden. Bei einem Futter waren der Produktname "Mast I 40 - 80 kg" und Einsatzhinweis "ab 25 - 60 kg" widersprüchlich, was aber noch nicht zur Abwertung führte. Ein Alleinfutter musste wegen eines für den Einsatzbeginn ab 35 kg zu geringen Lysingehaltes abgewertet werden, was zur Bewertung mit Note „2“ führte. Ein zu knapper Lysingehalt kann zu einem reduzierten Proteinansatz, ggf. verringerten Tageszunahmen und verminderten Magerfleischanteilen führen. Ein Ergänzender war bzgl. der Angabe des Mischungsanteils zu ungenau – Note „2“.

Ein aussagefähiger Fütterungshinweis sollte den für das Futter vorgesehenen Einsatzbereich und für Ergänzungsfutter auch den Mischungsanteil enthalten.

Im Hinblick auf die Angaben der verwendeten Komponenten ist festzustellen, dass bei allen vier Ferkelfuttern, allen drei Sauenfuttern und zwei der sechs Mastfutter die Zusammensetzung mit Prozentangaben erfolgte. Diese Angabe sorgt für mehr Transparenz und ist hilfreich für Landwirte und Berater v.a. bei Futterumstellungen, wo eine möglichst große Konstanz im Futter gewünscht ist.

Neben den üblichen Zusätzen an Vitaminen und Spurenelementen wurden den Ferkel- und Mastfuttern teils auch kohlenhydratspaltende Enzyme, Probiotika und organische Säuren zur Förderung der Verdauungstätigkeit und zur Stabilisierung der Darmfunktion zugesetzt.

Die vorliegenden Ergebnisse gelten nur für die geprüften Futterchargen und lassen keinen Schluss auf andere Produkte oder weitere Zeiträume zu. Aufgrund der geringeren Anzahl von Ökofuttern im Warentest kann diese Zusammenstellung auch nur einen kleinen Ausschnitt des Marktes zeigen.

Zusammenstellung der Ökofutter

aus den Vergleichenden Mischfuttertests
Ferkelaufzuchtfutter (2020 / 2021) aus verschiedenen Regionen

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						Abweichender Befund	weitere Befunde	
		Energie (ME) MJ/kg	Rohprotein %	Lysin %	Met-hionin %	Calcium %	Phosphor %		Met+Cys %	Threonin %
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Öko	13,2	19,0	1,10	0,31	0,75	0,60		0,62	0,77
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Bioland	13,2	19,0	1,25	0,36	0,75	0,55		0,63	0,73
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Bioland	13,2	19,0	1,25	0,36	0,75	0,55		0,62	0,67
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Naturland	13,0	18,5	1,10	0,33	0,75	0,60		0,60	0,76

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/ zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Öko	AF II von 18-30 kg, Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Bioland	AF II von 18-30 kg, nach Rationsberechnung, Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Bioland	AF II von 18-30 kg, nach Rationsberechnung, Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Ferkelstarter II - Naturland	AF II für abgesetzte Ferkel von 18-30 kg, Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1

Zusammenstellung der Ökofutter
 aus den Vergleichenden Mischfüttertests
 Alleinfutter für tragende und säugende Sauen (2020 / 2021)
 aus verschiedenen Regionen

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Energie (ME) MJ/kg	Angaben der Hersteller				Phosphor %	Abweichender Befund
			Rohprotein %	Lysin %	Methionin %	Calcium %		
Alleinfutter für tragende Sauen								
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Sauen- futter 12,2 - Bioland	12,2	14,0	0,70	0,23	0,70	0,55	
Alleinfutter für säugende Sauen								
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Sauen 13,0 - Naturland -	13,0	17,0	1,00	0,30	0,90	0,55	
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Sauen 13,0 - Naturland -	13,0	17,0	1,00	0,30	0,90	0,55	

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/ zusätzliche Angaben des Herstellers		Kommentierung	Bewertung
Alleinfutter für tragende Sauen					
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Sauenfutter 12,2 - Bioland	AF für niedertragende Sauen, Komponentenangabe in Prozent		In Ordnung	1
Alleinfutter für säugende Sauen					
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Sauen 13,0 - Naturland -	AF für laktierende Sauen, Komponentenangabe in Prozent		In Ordnung	1
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Sauen 13,0 - Naturland -	AF für laktierende Sauen, Komponentenangabe in Prozent		In Ordnung	1

Zusammenstellung der Ökofutter
aus den Vergleichenden Mischfuttermittels
Allein- und Ergänzungsfutter für Mastschweine (2020 / 2021)
aus verschiedenen Regionen

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Energie (ME) MJ/kg	Roh- protein %	Lysin %	Angaben der Hersteller			Phosphor %	Abweichender Befund
					Methionin %	Calcium %			
Alleinfutter für Mastschweine									
Ceravis Futtermittel, Rendsburg	Biokreis Mast I 40-80 kg pell.	13,2	16,5	0,95	0,30	0,60		0,56	
Ceravis Futtermittel, Rendsburg	Biokreis Mast II	13,0	15,0	0,75	0,24	0,60		0,55	
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Schweinevormast 13,2 - Bioland	13,2	16,8	1,05	0,32	0,70		0,53	
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT - Mittel- /Endmastfutter 12,8 - Naturland	12,8	14,3	0,88	0,26	0,70		0,55	
Ergänzungsfutter für Mastschweine									
BioMühle Hamaland, Gescher	B+BL MastSkr Erg 47162	ohne	25,1	1,51	0,27	1,50		0,70	
BioMühle Hamaland, Gescher	Bioland Mastschweine krüm Erg. 47162	ohne	26,0	1,49	0,30	1,50		0,81	

k.A.: keine Angabe () : analysierter/berechneter Wert

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Mischungsanteil in %	Fütterungshinweise / zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Alleinfutter für Mastschweine					
Ceravis Futtermittel, Rendsburg	Biokreis Mast I 40-80 kg pell.	-	AF ab 25-60 kg, nach Rationsberechnung	Fütterungshinweis widersprüchlich	1
Ceravis Futtermittel, Rendsburg	Biokreis Mast II	-	AF für Mastschweine, nach Rationsberechnung	Lysin-Untergehalt	2
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT Schweinevormast 13,2 - Bioland	-	AF bis 50 kg, nach Rationsberechnung; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Gut Rosenkrantz, Bassum	EIDERKRAFT - Mittel-/Endmastfutter 12,8 - Naturland	-	AF ab 50 kg, Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Ergänzungsfutter für Mastschweine					
BioMühle Hama-land, Gescher	B+BL MastSkr Erg 47162	41,0	EF für Mastschweine, mit 41 % einsetzen	In Ordnung	1
BioMühle Hama-land, Gescher	Bioland Mastschweine krüm Erg. 47162	41,0	EF für Mastschweine	Angabe Mischungsanteil unzureichend	2